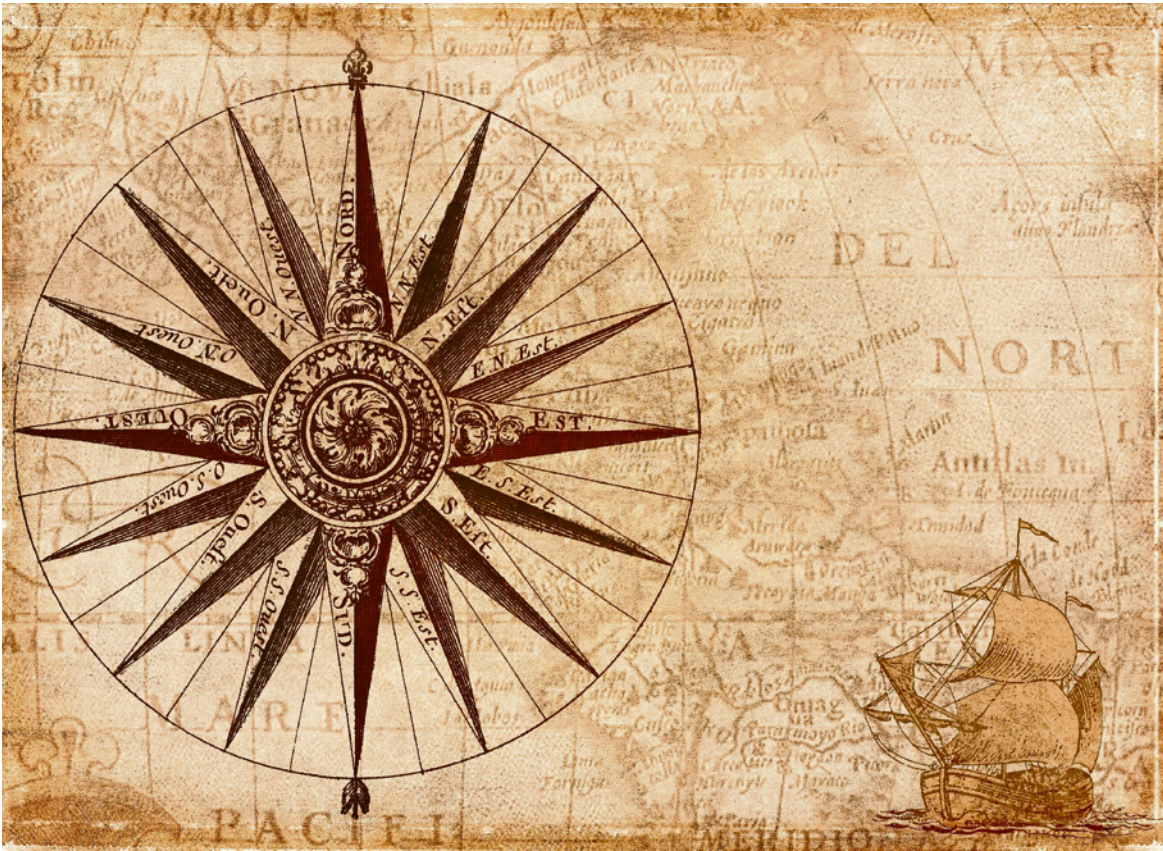




Wegworte

Es werden kommen von Osten und Westen, von Norden und von Süden, die zu Tisch sitzen werden im Reich Gottes

LK 13, 29

Wenn ich diesen Vers höre, dann habe ich ein Bild vor Augen.
Ein konkretes Bild, wie ich persönlich mir das Reich Gottes vorstelle.
Ich sehe vor meinem inneren Auge einen langen Tisch, eine Tafel aus robustem Holz.
Sie steht auf einer Obstwiese.
Es ist Frühling, die Obstbäume blühen, die Sonne scheint, es ist angenehm warm.
An dieser langen Tafel sitzen Menschen jeden Alters und jeder Hautfarbe. Sie reden und lachen, essen und trinken, Milch und Käse, Brot und Wein.
Auf der Wiese spielen die Kinder, die Hunde jagen hinter den Katzen her und umgekehrt.
Alle sind zusammengekommen, um zu feiern, von Osten und Westen, von Norden und von Süden.
Sie feiern, dass es ein Ende hat mit der Gewalt, dem Elend und der Grausamkeit auf Erden, sie feiern ein neues Reich, das angebrochen ist.

Sie feiern, dass sie sich endlich zu dem befreit sehen können, was sie sind: Menschen, die leben, die lieben und lachen, die einer Arbeit nachgehen und ihren Sinn finden in dem, was sie tun und wie sie leben, ohne andere dabei auszubeuten oder niederzumachen.
Menschen, die Gemeinschaft halten, die sich für die Nachbarschaft interessieren, Menschen, die gemeinsam Probleme lösen und einander unterstützen und achten.
Das Reich Gottes ist für uns eine Aufgabe und manchmal eine schwierige Aufgabe, an der man schwer tragen mag.
Aber genauso ist dieses Bild Grund meiner Hoffnung, lebendiger Teil meines Glaubens und nicht entbehrlich für meine Arbeit und meine Verkündigung.
Mich richtet dieses Bild der Menschen an einem Tisch auf, es motiviert mich als Ziel, für das es zu arbeiten und einzutreten gilt.

Wenn es jemand schaffen kann, dieses Bild lebendig zu erhalten und wahr werden zu lassen, dann wir als Kirchgemeinden.
Wir haben diese Vision bekommen.
Lukas hat sie uns verkündigt, sie wurde uns überliefert von Generation zu Generation.
Sie ist uns eine Aufgabe für unser alltägliches Zusammenleben, für unsere Bemühungen in der Ökumene ebenso wie im interreligiösen Dialog.
Und sie nimmt uns in die Pflicht, unsere Sehnsucht danach zu hegen und zu pflegen, die Leidenschaft für diese Vision wachzuhalten und das Feuer für sie zu nähren.

Ich wünsche Ihnen und mir selber auch, dass dieses Feuer nicht erlischt, sondern weiterbrennt bis zum Tag, an dem wir sehen dürfen, woran wir geglaubt haben.

PFARRERIN ANDREA HOFACKER



REGULA ROGGENBACH

Treffen ehemaliger Religionsfachpersonen

Rückblick Das ehemalige Unterrichtsgremium aus der Epoche 2000–2009 hat sich am Freitag, 21. August, am Abend im Gasthaus Die Perle in Perlen zu einem Wiedersehen getroffen. Die Idee und die Organisation zu diesem Wiedersehen hat Roland Baumann als damaliger Kommissionspräsident realisiert. Das Treffen begann mit einem Apéro, welcher freundlicherweise durch die reformierte Kirchenpflege unserer Teilkirchgemeinde Buchrain-Root gesponsert wurde. Anwesend waren die drei ehemaligen Pfarrherren Carsten Goertzen, Bruno Leugger und Herbert Strahm und zehn Kommissionsmitglieder. Nach der Begrüssung und einer kurzen Gedenkzeit für die drei verstorbenen Kolleginnen Doris Wäspi, Yvette Riesen und Marianne Danuser ging es zum Abendprogramm über. Neben dem kulinarischen Teil gab es auch zwei Ratespiele und Buchvorstellungen von Carsten Goertzen, Bruno Leugger und Herbert Strahm. Auch wurden mit dem Treffen vor Ort gleichzeitig die geschichtliche Bedeutung und die Entstehung des Protestantismus im Papiermachedorf Perlen und Umgebung in Erinnerung gerufen. Bei den zwei anspruchsvollen Ratespielen konnten sechs glückliche Gewinner schöne Preise in Empfang nehmen. Das Treffen bleibt für alle unvergesslich und in guter Erinnerung. ROLAND BAUMANN

Wir wünschen allen goldene Herbsttage!



ANDREA HOFACKER

Agenda



PIXABAY

Filmklub in der Kirche

Am 27. Oktober und 12. November ist im reformierten Begegnungszentrum Filmabend. Bei einem gemütlichen Apéro um 19 Uhr wird der Film durch die Teilnehmer bestimmt. Filmstart: circa 19.30 Uhr.
Dienstag, 27. Okt., und Donnerstag, 12. Nov., 19 Uhr, ref. Begegnungszentrum, Ronmatte 10, Buchrain

Essen in Gemeinschaft

Mittagstisch Keine Zeit zum Kochen? Keine Lust, allein zu essen? Essen in Gemeinschaft, für Familien, Alleinstehende, Seniorinnen und Senioren, Freitag, 12 Uhr, einmal im Monat im reformierten Begegnungszentrum, Ronmatte 10, Buchrain. Preis für Salat,

Hauptgang, Dessert: Erwachsene 9 Franken, Kinder 5 Franken, Anmeldung bis spätestens Mittwochmittag an: annatina.kaufmann@reflu.ch oder 079 886 06 45 (auch Whatsapp). Aus Platzgründen können max. 45 Personen daran teilnehmen. Wir danken für Ihr Verständnis!
Freitag, 23. Oktober, 12 Uhr, reformiertes Begegnungszentrum, Ronmatte 10, Buchrain

Einladung zur Herbst-Teilkirchgemeindeversammlung

Am Freitag, 30. Oktober, findet um 18.30 Uhr die FreitagAbendZeit mit anschliessender Teilkirchgemeindeversammlung im reformierten Begegnungszentrum, Ronmatte 10, Buchrain, statt. Nach der Versammlung gibt es das gewohnte FreitagAbendZeit-Essen. Traktanden:
1. Begrüssung
2. Wahl der Stimmenzähler
3. Protokoll der Teilkirchgemeindeversammlung vom 10. März

4. Budget 2027
5. Bericht aus der Teilkirchgemeinde Buchrain-Root
6. Verschiedenes
Die Unterlagen zur Teilkirchgemeindeversammlung liegen ab 9. Oktober im Sekretariat, Ronmatte 10, Buchrain, und bei allen Gemeindeganzleien der Teilkirchgemeinde Buchrain-Root auf. Anträge betreffend Traktanden der Teilkirchgemeindeversammlung sind bis am 20. Oktober einzureichen an die Kirchenpflege Buchrain-Root, Sekretariat, Ronmatte 10, 6033 Buchrain. Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!
KIRCHENPFLEGE BUCHRAIN-ROOT

Gottesdienste im Rontal

Sonntag, 4. Oktober
10 Uhr, Gottesdienst im reformierten Begegnungszentrum Buchrain, mit Pfarrerin Andrea Hofacker
Sonntag, 11. Oktober
10 Uhr, Ebikon: Gottesdienst in der Jakobuskirche, mit Pfarrerin Linda Grüter

Sonntag, 18. Oktober
10 Uhr, Gottesdienst im reformierten Begegnungszentrum Buchrain, mit Pfarrer H. U. Steinemann, im Anschluss Kirchenkaffee
Sonntag, 25. Oktober
10 Uhr, Ebikon: Gottesdienst in der Jakobuskirche, mit Pfarrerin Linda Grüter
Freitag, 30. Oktober
18.30 Uhr, Buchrain: Feier zur FreitagAbendZeit, im reformierten Begegnungszentrum Buchrain, mit Pfarrerin Andrea Hofacker, anschliessend Teilkirchgemeindeversammlung

Religionsunterricht

Nächster Religionsunterricht im reformierten Begegnungszentrum Buchrain-Root:
1. Oberstufe:
Freitag, 23. Oktober, 18 bis 21 Uhr

Wir gratulieren

Zum Geburtstag
1. Oktober:
Hanne Arnold, Buchrain, 88 Jahre

12. Oktober:
Thomas Hauser, Buchrain, 80 Jahre
Martin Weber, Buchrain, 75 Jahre
16. Oktober:
Hans Küher, Buchrain, 95 Jahre
17. Oktober:
Elfriede Lang, Buchrain, 90 Jahre
20. Oktober:
Elisabeth Bühler, Buchrain, 83 Jahre
Vital Küchler, Root, 81 Jahre
22. Oktober:
Emma Aeschlimann, Buchrain, 70 Jahre
23. Oktober: Reto Scherrer, Buchrain, 85 Jahre
25. Oktober:
Hans Stettler, Buchrain, 86 Jahre

Den Jubilarinnen und Jubilaren gratulieren wir herzlich und wünschen ihnen gute Gesundheit und Gottes Segen.

Wir gedenken

Peter Kohler-Dürmüller, geb. 1942, zuletzt wohnhaft gewesen in Root
Jesus Christus spricht:

<<Ich lebe und ihr sollt auch leben.>>
(Johannes 14, 19)

Kontakte

Pfarramt:
PfarrerIn Andrea Hofacker, 077 401 57 97 oder 041 440 57 38, andrea.hofacker@reflu.ch
Jugendarbeiter:
Mark Steffen, 041 440 63 36, mark.steffen@reflu.ch
Sigristin:
Annatina Kaufmann, 079 886 06 45, annatina.kaufmann@reflu.ch
Sekretariat:
Alexia Plankl, 041 440 63 60, Ronmatte 10, 6033 Buchrain
Öffnungszeiten:
Montag–Freitag, 8.30–11 Uhr, sekretariat.buchrain@reflu.ch

Digitale Kirche

reflu.ch/buchrain-root

Veranstaltungen Ihrer Kirchgemeinde mitverfolgen oder nachträglich anschauen.



RBZBUCHRAIN